



Not this one either. Tips. J.S.
Joe has just given Kosmo a kick in the balls (pic. right). M.J.

SCHWEINE IM WELTALL - 825-BAND - SONDERANGEBOT
FISCHER-Z - GREENY - HAZEL O'CONNOR

"NO NUKES"

Fanzines-Bootlegs-LPs-Singles-Tapes



finden Sie jede Menge delikates
Auf den nächsten Seiten

Plakat zum erfolgreichsten Aufklärungsfilm der Stummfilmzeit "Es werde Licht", den Richard Oswald und D.A. Dupont drehten. Übrigens leicht ohne sich der Beratung und Unterstützung durch die "Ärztliche Gesellschaft für Sexual-Medizin" zu versichern.



IRRENHAUS

Liebe
IRREfreunde

Matthias Lang
Kurfürstenstr.
6792 Ramstein 1
06371-51810

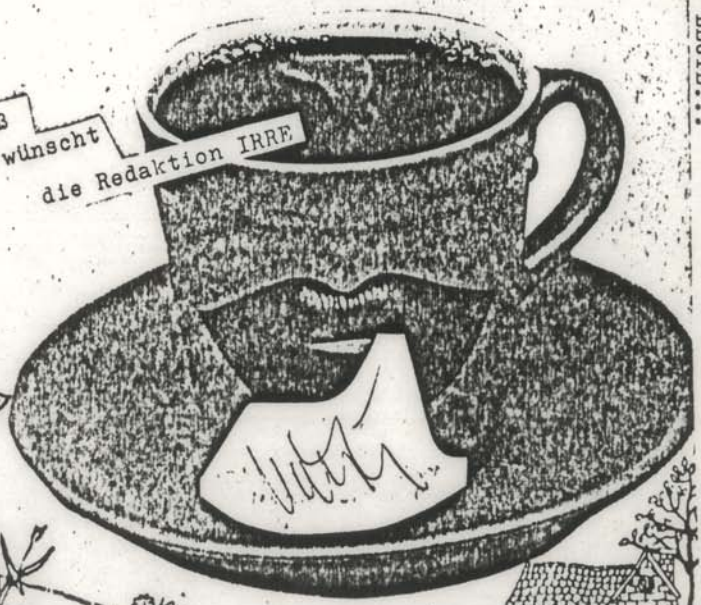
Frei

einfach genial!

Ich begrüße euch also hiermit zur Nummer 2. Irre 1 ist, ich hätte es nicht erwartet, gut weggegangen. Es wurden Hefte in alle Teile Deutschlands verschickt. Es wurde gelobt, und auch kritisiert. Zwei Möglichkeiten boten sich mir jetzt an: Ich entscheide mich entweder für Collagen und aktuelle Themen, oder ich widme mich ganz dem Musikgeschehen. Für letzteres entschied ich mich, ich hoffe, das ist nach eurem Geschmack. Es kommen auch Leute zu Worte, deren Gruppe noch nicht oder überhaupt nicht bekannt ist. Damit Ihr diese kennenlernt... Zum ersten Mal habe ich auch Fremdbeiträge dabei. so die Clash Story (die ist von Brigitte; Brigitte und ich gegen alle Clash-Gegner), der Palais Schaumburg Bericht (Vielen Dank, Thomas) und 2 Zeichnungen am Schluß. Genug der schlaunen Worte, schaut's euch an, kritisiert und schreibt, was euch gefällt, was nicht. Oder ruft einfach einmal an, Telefon ist vorhanden. Empfehlen möchte ich auch die anderen Fanzines, deren Kontaktadressen ihr im Inneren findet. In diesem Sinne jedem das seine...

ODER SICH UND SEINE GRUPPE BEKANNT MACHEN WILL, DER SOLL MIR SCHREIBEN: HAUT REIN, LEUTE...

Viel Spaß
wünscht
die Redaktion IRRE



... er weckt die Sinne für das,





Schweine im Weltall

von links nach rechts:
Käpt'n Hirni - git./voc.
St. Ajax - drums
ACM - bass
live in Bremen, November 1981

Der St.Ajax von S.i.W. hat mir einen netten Brief geschrieben, um dem Brief eine Demo-Cassette mit folgenden Songs beigelegt:

- 1) Unser Bier
- 2) Wuselhaar/Mein Bruder
- 3) Arbeit macht Spaß
- 4) Realität
- 5) Ich muß mich übergeben

Eine richtige Cassette mit Live + Probeaufnahmen soll Ende Februar/Anfang März erscheinen. Irre wird natürlich über dieses Ereignis berichten.

Wer an den Texten interessiert ist, soll bitte an folg. Adresse schreiben:
entweder an S. Tews, Hoffkamp 7, 2900 Oldenburg
oder an mich
(Adresse vorne bei der Begrüßung - Seite 2).

Schweine im Weltall sind auch schon des öfteren live aufgetreten, zumeist in Bremen/Oldenburg/Wilhelmshaven. Ihre Bühnenshow (Sektflaschen knallen, Gold und Silberregen ergießt sich, Ballons fliegen durch den Raum...) wird öfters mit der von ZK verglichen - die es ja leider nicht mehr gibt, wie ich gelesen habe. Eine 4-track Cassette (20 Auflage) wurde auch schon verkauft, sprich den Mann gebracht.

WO MAN SINGT, DA LASS DICH NIEDER, SCHWEINE IM WELTALL KOMMEN IMMER WIEDER!

Ein dreifaches Oink, Oink, Oink an ACM (zuerst immer die holde Weiblichkeit) an St. Ajax und Käpt'n Hirni. Irre wünscht weiterhin viel Spaß und so....

Den verbleibenden Platz will ich dazu nutzen, einige Reaktionen auf das Erscheinen von Irre zu zeigen! Vielleicht erkennt sich jemand wieder....



Zum ersten Mal werde ich den IRRE Preis verleihen.
Es soll die Gruppe den Preis bekommen, die ihn verdient.

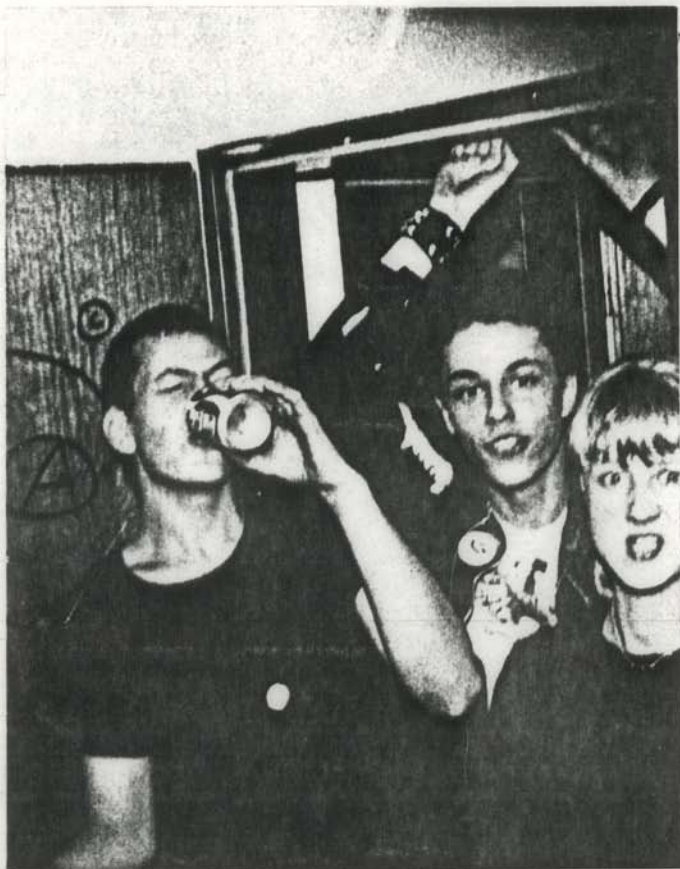
HIERMIT VERLEIHE ICH DEN 1. IRRE-PREIS AN

S=CHWEINE

IM

WELTALL

- für den netten Anruf, den ich bekommen habe
- für die Post aus dem Weltall
- einfach so
- für eine starke Truppe



(der IRRE-Preis kommt gleich nach dem ...)

...auch im nächsten IRRE wird eine Gruppe diesen Preis verliehen bekommen.

Rockpalast

WDR

WIE ICH DEN KRIEG GEWANN



Vor 3 Tagen habe ich einen interessanten Brief von Peter Küchel bekommen. Er ist der ROCKPALAST-Redakteur. Zusammen mit dem Brief kamen Blätter mit allen Songs der letzten Rockpalast Nacht, Diskografien der spielenden Bands und die Besetzungen. Für all die interessant, die die Songs nicht mitschreiben konnten, oder eingeschlafen sind, oder die Freundin gerade heimbrachten bei lauf. Cassettenrecorder (so fings mir bei Willy deVille). Folg. Dinge spricht er im Brief a



- Er will immer nur einfach gute Musik bringen, auch von unbekannteren Gruppen.
- Eine Vorverlegung auf 8.00 Uhr geht nicht, ist mir auch lieber so. Wer schaut schon um die Zeit Fernsehen!! Dafür sind die späten Stunden da.
- Daß der Hörfunk seine Übertragung um 6.00 Uhr morgens beendet (eine große Sauerei), läßt sich nicht ändern, angeblich soll das "NORMALE" Radioprogramm um 6.00 Uhr beginnen.
- Ton-Cassetten, Videos oder Fotos gibts beim WDR nicht (Live Aufnahmen sind aber bei anderen Stellen zu beziehen).
- Die nächste Rockpalast-Nacht ist am 3. April 1982! Wer einmal an den guten Peter schreiben möchte, hier die Adresse: WDR, Peter R., Postfach 101950, 5000 Köln

FANZINES, die ich kenne

Tod oder Freiheit



-Gold extra

E.N.Kurth, 5102 Würselen, postfach 1344

-sinnvoll

Dick Cornelson, Jungmannstr. 40, 2300 Kiel 1

-schreckensmomente eines heino-fans

Milos Ukena, Poetenweg 29a, 4800 Bielefeld 1

-Minusrekord

Ronald Becker, Blomkamp 179, 2 HH 52

-endlösung

Benno Blittersdorf, Braunsch.w. str. 102, 2800 Bremen

-akt, weimer

clause pohl, Sömmerringstr. 29 6 Pfm 1

Thomas, Keßlerstr. 8, 7030 Böblingen

Rainer Mayer, Baumschulallee 22, 5200 Siegburg 1

-werwolf

Holger Blum, Wittorferstr. 87, 2722 Visselv-Wittorf

-todesangst

Elle, Erlenweg 7, 4100 Duisburg 14

-die veräußerte sachlichkeit

Kurt Scheiber, Hauptstr. 5, 6531 Windesheim

-Bauernblatt

wissler, hubert, Milchstr.12
429 Bocholt-Liedern

Schreibt, Leute, und legt Geld für Porto etc. bei. 'Zinemacher wissen selbst, daß man im Endeffekt drauflegt und nicht einmal die Unkosten gedeckt werden. Aber solang's Spaß macht....



JOHN FOX... THE GARDEN
reco-As 204 096-3

Der aktuelle Plattentip "Neuste Platte"

John Foxx war bei den ersten 3 Ultravox Alben dabei. Die Gruppe hat nach seinem Weggang noch 2 Alben eingespielt, die aber mit der ursprünglichen Ultravox-Musik so gut wie nichts zu tun haben. Vielleicht wäre es besser gewesen (vor allem ehrlicher), sich umzubenennen. Aber da waren die Plattenbosse wohl dagegen. Wer hört sich schon eine Platte einer neuen Formation an, bekannte Namen aber werden nicht übergangen. Nunja, die erste Ultravox LP möchte ich als Klassiker bezeichnen, die anderen 2 (Ha ha ha + Systems of romance) sind sehr gut.

Vor einiger Zeit hat J.F. seine erste Soloplatte herausgebracht: metamatic. Sehr keyboardbetont, nicht leicht zu erfassen, gut. Jetzt ist seine neue Scheibe da. Ich muß sagen, er hat sich gesteigert. Er hat eine feste Band, mit der er 10 songs eingespielt hat. Es beginnt mit 'europe after the rain', sehr (aber nicht zu) eingängig. 4 weitere songs folgen, dabei 'Pater noster' mit kosmischen Gesängen. Seite 2 beginnt sehr funkbetont, aber nicht im ursprünglichen Sinne, sondern mehr modernfunk. Sehr stark. Platte gefällt mir alles in allem sehr gut, das Cover ist schön und in der LP Hülle gibts neben den Texten drei wunderschöne Bilder von Mr. Foxx. Kein Vergleich zu

POTENZ-PROBLEME?

Durch einen kleinen chirurgischen Eingriff beheben wir Ihre org. Potenzprobleme

'Rage in eden', dem neuesten Werk der Ultravox. Wie sagte

doch einer: Da stapeln sich die Synthie's so, wie früher bei ELP und Yes die Lautsprecher-türme und Klassik-katastrophen.



"Hallo, Arbeitsamt. Hier sind zwei Stellen frei geworden: ein Personalchef und eine Chefschreibrin!"



Jetzt zum günstigen Probiertpreis!

Radio Clash" sehr gut ist?

Siouxie and the Banshees/ Once upon a time - The Singles
Polydor super 2383 621



Alle veröffentlichten Singles von Siouxie und Co. kann man getrost die Note sehr gut geben. Hier sind sie alle versammelt. Vom Anfang bis zum (noch nicht bitteren) Ende. Die Songs sprechen für sich: Hong kong garden/Mirage/The staircase (Mystery)/Playground twist/Love in a void/Happy house/Christine/Israel/Spellbound/Arabian knights. Die erste Aufnahme war am 18. August 1978, die letzte am 24. Juli 1981 Zu erwähnen wäre noch, daß die Songs ab Happy house (einschließlich) von Nigel Gray (hat auch bei Sting & Co mitgemischt) zusammen mit S&B produziert wurden. Für mich, der ich nicht alles von Siouxie habe, eine ideale Zusammenstellung. Sehr zu empfehlen! Kauft!!

Wa... wir gerade noch sprechen...
von den DEAD
DYS hat seine
Freunde Thomas Sa...
den Hafen der Ehe ge...
Da die Trennung auf eine
Freudhor... war...
man wohl nur...
Beitrag... wünsch...

Als Bonbon für eventuelle Siouxie Fans (die es ja geben soll) dies:

THE STAIRCASE (MYSTERY)

(Sioux/Severin/McKay/Morris)
Produced by Nils Stevenson
Originally released 23.3.1979

Stare case lying face up
Stare cat on the mat
Looking down

Slide down the bannister
Take the escalator
Slide down the bannister
Or try the elevator

I was standing on the landing
Now I'm standing in the hall
Looking up

Won't someone assist me
Solve this mystery
Somebody assist me

Arrange the symmetry

Muffled footsteps on the carpet
Spiral steps start spinning
Around me

Which floor which ceiling
You're off balance
Which floor which ceiling
It's all upside down

Starecase lying face up
Starecat sat on the mat
looking down...

Letzte Woche bekam ich den Rough Trade Sampler-Compilation aufgenommen. Es sind wirklich sehr schöne Stücke auf dieser LP, z.B. Pere Ubu Not happy oder Mark Beer/ Pretty! Aber 2 Songs möchte ich besonders hervorheben:

- 1- Girls at our best/ Politics
Meine zurzeitige Lieblingspopband, eine tolle Gruppe mit einer Super Sängerin, anhören...
- 2- The Fall/ How I wrote elastic

Ein besseres Lied habe von The Fall noch nicht gehört. Sehr eingängig, einer Gitarre Marke Ged Thorogood. Fantastisch. Ein Sampler, der sehr empfohlen ist. Er zeigt die musik. Spannweite: RT Labels (Cab.Volt. + Young M. G. sind auch vertreten).



JAMES DEAN

DAF/ GOLD & LIEBE

LP

Dazu möchte ich garnicht viel sagen. Aufmachung + Instr. das Gleiche wie

Alles ist Gut. Nur finde ich, daß Songs wie "Liebe auf den ersten Blick" oder/und "Was ziehst Du an..." besser als alles andere auf A.i.G. sind. Enttäuscht bin ich 'halt von der gleichen Machart wie Schlager/Hit-Heinis, die immer 'n Nachzieher bringen. Aber schlecht ist die Platte sicher nicht. DAF greift nach den Sternen, um vielleicht Platz 1 der Deutschen Charts zu erreichen... bad times.

Queen/Bowie/ Under pressure 7"

Als Weihnachtsgeschenk (und als Verkaufsförd. Song des Greatest Hits Albums) präsentiert uns Queen (!) mit Hilfe David Bowie's ein Single, die's in sich hat. Ein schöner Song, der logischerweise viel Erfolg hat (haben wird), zeigt auch der Sprung von 8 auf 1 in England.

Keinen Vergleich zum Bare Album von human league = new romant. Krampf. grove thing. Weitere Anspielings: Gelsa boys and temple girls, Soul warfare Fantastisch schon das 1 Stück, nicht nur mein Favorit; Pascht...
Fantastisch schon das 1 Stück, nicht nur mein Favorit; Pascht...
Fantastisch schon das 1 Stück, nicht nur mein Favorit; Pascht...

the 825-band



Die Besetzung:

stephan groß - bass
heiner doornbos - drums, voca.
peter foss - guitars, vocals
ralf gravemann - keyboards
eddie mcgrogan - vocals
hanns-martin heise - guitars

A lot of fun(k) and rock
and roll.

Die '825 Band' spielt in ihrer aktuellen Besetzung 'seit etwa' 3 Jahren zusammen, allerdings kann jedes Gruppenmitglied auf eine mehrjährige musikalische Laufbahn in anderen Bands verweisen. Die Musik der '825 Band' stellt für unsere Breitengrade ein Novum dar, da sie sich sowohl am jazzigen Funk der amerikanischen Musikszene, als auch am traditionellen Rock der Angelsachsen orientiert. Musik also, die ein breites Publikum anspricht und trotzdem eine Überdurchschnittliche musikalische Kompetenz der Musiker voraussetzt.

Interessant auch die Arbeitsteilung der Band bei Live-Auftritten: Vorne, als Anmacher, Sänger Eddie, oft unterstützt vom Gitarristen Peter Foss. Im Hintergrund, aber brillant bei seinen Soli, der zweite Gitarrist Hans'Martin Heise. Kaum zu entdecken hinter seinen Keyboards, es sei denn, er wirft mal wieder eines seiner Kleidungsstücke ins Publikum, Ralf Gravemann. Cool am Bass (wie fast alle Bassisten) Stephan Groß und über allenthron zwischen Becken, Baßdrum und Orangensaft Schlagzeuger Heiner Doornboos.

Eddie McGrogan: "Wir sind natürlich vom Funk und Rock beeinflusst, doch unsere Musik ist absolut ehrlich, nicht konstruiert, sondern spontan. Wir machen Musik für den Körper, nicht für den Kopf. Ich sehe unsere Musik als eine Alternative zu dem, was im Moment so IN ist, so Zazz-Rock u. Rock. Unsere Musik soll auch nicht eine bestimmte Altersgruppe oder einen bestimmten Personenkreis ansprechen, sie ist für alle Leute zwischen 8 und 80. Hauptsache ist, daß sie Spaß an der Sache haben. Die Texte schreibe ich aus einer bestimmten Stimmung (mood), einem Gefühl erhaus. Das läuft folgendermaßen ab: Die Jungs spielen das Stück instrumental, ich überlege mir die Melodie, und singe über Dinge, die mir gerade einfallen. Aber etwas bestimmtes möchte ich eigentlich nicht aussagen. No politics or anything like that.

Noch kurz zum Gruppennamen. Er soll folgendes bedeuten: Von 8 bis 5 (eight to five), Malocherzeit, Scheißzeit. Zur Zeit sind die Musiker noch Halbprofis (Probleme Bund/Zivildienst)), aber wenn jeder seinen Zivildienst fertig hat (bzw. den Bund), solls tierisch losgehen.

Ich habe vom Andreas eine Demokassette bekommen mit einigen Songs der 825 Band. Sie gefällt mir sehr, sehr gut. Vergleiche ziehe ich mit der Anfangszeit (der Besten) von Lake. Die Musik ist unheimlich professionell, ich wundere mich, daß 825-Band noch keine Platte draußen hat. Eine gute und wichtige Nachwuchs Band, die hoffentlich ihren großen Erfolg noch haben wird. IRRe wünscht toi toi toi.

das Publikum „im Griff“. Ihr Programm bestand sowohl aus altbekannten Songs wie „...“ und neueren

Ein „Heimspiel“ dagegen hatte (wieder mal) die 825-Band
Osnabrücker derletzte

Eine der rärn Neu-nick- kungen der letzten Zeit unter

Jetzt möchte ich euch die Gruppe Sonderangebot vorstellen, die aus Gegend Osnabrück stammt. Zunächst einmal die Besetzung:

nixon: schow-frontmann.
lüde: gesang, gitarre
staudi: sax-gesang
marten: geige, synthi-geschrei
tarzan: schlagwerk
nolle: bass, gebrüll

FLEXIBLE MUSIK

WAVE

Das 'Sonderangebot' keine Ausverkaufware ist, sondern eine gute Abstimmung zwischen Musik und Text mit einer gesunden Mischung 'Bühnenshow, merkte das Publikum in Osnabrück sehr schnell. So zur beliebtesten Gruppe des Jahres geworden, sollte man/frau dieses Erlebnis nicht entgehen lassen. Eine Gruppe für Ohr, Auge und Bein. Ein Name, den man sich merken sollte.

Auch von dieser Gruppe liegt mir eine Demo-Kassette vor, die mir recht gut gefällt.

Wer an Infos + Ähnl. von Sonderangebot und '825 Band' interessiert ist, merke sich folgende Adresse:

ANDREAS JONTSCH
BUERSCHEN STR. 64
4500 Osnabrück
o541/22496

Auch lasse ich es mir nicht nehmen, dieser 'begnadeten' Gruppe viel Erfolg und viel Kohle zu wünschen!

Peter Lack hat mir geschrieben. Für die, die es nicht wissen: Er spielt bei Korpus kristi, Radierer und ist Studiomusiker bei Siluettes 61, die Partei und Wirtschaftswunder. Er schreibt, daß es über kk nichts neues zu berichten gibt, nur daß sie ohne ihren Sänger ein Video gemacht haben, daß man bald überall kaufen kann.

Dann hat er mir noch einen Artikel geschickt. Ich zitiere Peter:

Schulsport - die Inkarnation des guten

es begab sich zu der zeit, als ein uns allen wohlbekannter junger diez/limburger musiker, den namentlich zu erwähnen wir hier an dieser stelle unterlassen, die zeit reif sah für eine neue gruppe mit einem bei diez/limburger bands bisher noch nie dagewesenen kommerziellen erfolgsezept (prüf, Ann. d. Red.). hatten fast alle bisherigen lokalen bands mit platten in den läden ihren durchgereiften erfolg stets im keime erstickt durch unübertreffliche dumtheit vereinzelter, egotrips einzelner unfähiger (radierer) oder aber durch falsche hoffnung auf faszination eines noch nicht offensichtlich vorhandenen, noch heranwachsenden publikums (kk), so hatte sich unser junger, weiser freund ausgemalt, daß es doch viel schöner sei, sein publikum rundherum und wohligh zu erfreuen, indem man ihm alles gibt, was seine ach so verwöhnten hersen begehren, um von ihm genau das zu bekommen, was widerum das herz unseres lieben freundes begehrt, nämlich geld (prüf, 2. Ann. d. Red.).

zu diesem zwecke tat sich unser jugendlicher freund, seines zeichens trommler, zusammen mit einem bassisten und zwei noch völlig unverbrauchten jungen musikern an gesang und gitarre. sodann gab man seinem gemeinsamen projekt den arbeitstitel 'schulsport', schon bei den ersten schulsporttreffen stellte sich heraus, daß sich hier eine deutsche super-formation zusammengekommen hatte. musik, die nicht nur in die beine, sondern in den ganzen körper geht...kommentar von kraftwerkler karl bartos, ein guter bekannter unseres lieben freundes, mit einem abgerundeten programm soll es dann zu anfang des jahres '82 ins studio gehen, mit conny planck als co-produzenten, dem mann, der auch schon solche großen wie ultravox (!), devo, ideal, daf, fehlfarben und ähnliche renner durch seine erfahrung in die charts mitkapultiert hat. ex-fehlfarben sänger peter hein bot sich sogleich als altsammler bei den ersten plattenaufnahmen von schulsportan, bis zu denen die zeit mit eifrigem proben und demo-aufnahmen im gruppeneigenen studio verstrichen wird, sackig, schwungvoll und liebreisend - eben 'schulsport'!

peter l.

Der jugendliche freund ist natürlich niemand anders als der oig. Der erwähnte bassist ist Bob Divine (anfangs einmal bei radierer) und die 2 neuen seien Frank (g) und Jorno (v-perc.).

bei Radierer ist Peter ausgestiegen, weil die Stimmung innerhalb der Gruppe für lauter Intrigen nicht mehr auszuhalten war. Z.Z. also Korpus kristi und schulsport = denn

Peter Lack

Sonderangebot

Sein Wille ist Gesetz.

"Spitze, wie der wieder in Form ist."

Heidi Brühl hat für ihre neuen Hit erst einmal die Leichtmetall-Kleider, in den vergangenen Jahren ihr äußerliches Markenzeichen, abgestreift. Ihr neuer Outfit ist tiefendes Schwarz-Weiß.

Folgendes habe ich eben aus dem Radio aufgeschnappt: In Kanada hat eine Firma ein Spray entwickelt, mit dem man Frauen auf sich aufmerksam machen kann. Einfach auf Hemdkragen sprühen und schon fliegt die Frau einem um Hals. Ein Reporter hat's ausprobiert und bekam trotz mehrerer Versuche immer wieder eine Absage sprich einen Korb. Sachen gibts...

Der Tag geht... **irre** kommt.

Eine Harmonie exotischer Düfte.
Ein zärtliches, anhaltendes Eau de Toilette.

wenn sie nicht wissen, was sie tun sollen, gehen sie doch wieder einmal in die



Der ist eigentlich erst in den letzten Jahren seines Lebens groß geworden war manchmal ein Schindler

...für manche Polizisten bleibe ich halt der Gangsterboss vom Pfälzer Wald.

Den Hals gründlich pflegen



killroy is watching you

Götz Jung, Ganz Selbstbewußt

Die Experten für Schall und Platten!

schön
schockierend
interessant
akkurat
aufregend
ausführlich
verblüffend
vielgesichtig

DER AUGENBLICK DER FRISCHE.

denk-bar

jetzt am Kioski!

Mein Mann liebt mich heimlich

Obwohl ich erst zwei Jahre verheiratet bin, würde ich mich schon am liebsten davonlaufen. Er liebt mich heimlich - und diese nächtlichen Darstellungen haben mich so angeekelt! Mir gegenüber ist mein Mann immer so, als wäre alles in Ordnung und ganz normal zwischen uns. Nie hat er mir gesagt, daß ich ihm im Bett vorfiel mir auf - sind wir nicht mehr so oft zusammen, wie das vor

der Ehe der Fall war. Ich verstehe das alles nicht. Raten Sie mir bitte, was ich tun kann.
Dipl.-Eheberaterin Helga
Weinert ist der Ansicht:
Weil Sie beide erst so kurze Zeit verheiratet sind, hat ihr Mann wahrscheinlich Hemmungen, mit Ihnen über seine Wünsche und Vorstellungen zu reden. Eine Frau sagt schon eher, was für sie besonders schön ist

Sportlich-rasante Freizeitsachen

Lesen Sie bitte nächste Woche

"Ich lasse mich nicht von dir ruinieren", schrie er

Prima

Alka-Seltzer

Wenn Sie Ihre Meinung zu diesem Beitrag äußern möchten oder auch selbst ein besonderes Problem haben, dann schreiben Sie bitte an die Redaktion

ABITUR GESCHAFFT! WAS NUN? WAS KANN MAN TUN?



DER ARBEITSKREIS OBERBEKLEIDUNG INFORMIERT

Info-Coupon für Abiturienten.

Bitte schicken Sie mir Ihr Informations-Material über meine Chancen im Fachhandel Oberbekleidung.

99 Dort, wo ich herkomme, hat man schon soviell in diesen irre gehört



wenn sie wollen, dürfen sie sachen gerne zweimal lesen, oder dreimal, oder fünfmal, oder 10mal, oder 100mal,

Modell 191. Ohne Bügel. Größen 65-85, Cup A + B.



DANCIN' MASTER CASSETTE
vom NME 001

XBODY MOTION = DANCE COMMOTION
+SOUL/SOUND

Auf etlichen Umwegen habe ich eine Kopie dieser Cassette erhalten. Für deutsche Musikliebhaber war sie nicht zu bekommen, da der NME wieder einmal die engl. Fans bevorzugte. Dank an Reinhard (von Lauenförde, + seinen englischen Freund). Was finden wir auf dieser Cassette: 24 songs mit einer Laufzeit von über 90 Minuten und, 'ne Menge guter Songs. Es beginnt mit Funk von Tom Brown und Linx. Es folgt Grace Jones (Feel it up) sowie die Talking Heads mit einer sehr guten Live Version von 'Cities'. (Wo ich so auf die Talking Heads stehe - im Ernst)! Elvis Costello ist leider nur 2:18 dabei (Minuten natürlich), es folgen Beggar & Co, Funky, Ian Dury live und Kid Creole, der Höhepunkt der 1. Seite: There's but for the grace of god go I. Die Lounge lizards, Polecats, Lloyd Coxane und Madness bilden den Schluß der A Seite. Die B Seite beginnt mit einem Hammer. Über 8 Minuten 'The Beat' mit 'Hit it'! Dann Grandmaster flash, Junior giscombe und die B 52s mit einer Instrum.Version von 'Give me back my man', gefällt mir. Dann folgen nur gute Sachen: Susan (mit Y.M.O.), die Jam live (When you're young), Dennis Bovell, Plastics, James White and the Blacks (Contort yourself) und als absolute Höhepunkte die Teardrop explodiert mit 'Traison' und U 2 'An cat duh' in einer wahnsinnigen 7:20 Min. Fassung. Das ganze ist dedicated to former dancin' master: Guv Stevens.

Kohlenklau/ C-20

Klein im Format -

"Der Kohlenklau Spielt Auf. Der Kohlenklau Spielt Alle Instrumente Selbst, Diese Sind: bass-gitarre-schlagzeug-wasp (synt)-radio rekorder-metallteile. Die Aufnahmen Wurden Mit Zwei Stereorekordern Zwischen März und Mai 1981 In München Gemacht." (Original Zitat Cassetendeckel).

Die Cassette hat mir beim ersten Anhören nicht gut gefallen, beim 3. Mal jedoch habe ich ihre wahren Kräfte entdeckt. Sie gefiel mir auch nach dem 10 Anhören noch, denn ich hatte sie einige Zeit im Autoradiorekorder, und 20 Minuten sind ja schließlich schnell vorbei!! Was mir am besten gefällt, ist folg

kleine Zeile, die der Kohlenklau tierisch gut bringt:

ein leeres Glas?

was soll denn das!

ach jetzt kommt's mir in den Sinn,

das ist ein Glas mit nichtsdarin!

Die Cassette gibts bei Walters Lust Vertrieb

Leuchte 51

6000 Frankfurt-M. 60

Da gibts auch Cassetten von Kasperle Killerpilz, Winnetou, Kampi- und Unrecht, Toto Lotto, 4d, Super 2000 u.e.a., aber auch Platten von Crazy, Hermann's Orgie, Don Camillo (Hallo Mike!), Slime, Cichlids u.a. Ich habe auch einige interessante Städte-sampler entdeckt. Uh, soviel wollte ich über den KK nichts schreiben- weiter

Rückstand/ Cassette

(Hallo Ernst-Norbert!)

Diese Gruppe hat eine Cassette mit guter Rock/Pop Musik ala Fehlfarben aufgenommen. Es sind 7 Songs, die Laufzeit beträgt 20 Minuten. Am besten ihr kauft sie euch und bildet euch selbst ein Urteil. Mir gefällt sie. Ach ja, hier die Besetzung:

Silvio: Schlagzeug + stimme - hajo: synthi - dieter: gitarre/stimm

Ernst-Norbert: bass, aufgenommen wurde das ganze am 28.5.1981.

Als Anspieltitel empfehle ich den ersten Song, denn bis ihr die anderen gefunden habt, die ich noch empfehlen könnte (bei 'ner Platte wäre das einfacher.)

more next time...that's all for now....



HiFi

PALAIS SCHAU LIVE IMBURG

Gesehen in Kiel, 8.12.81

Es ist saukalt an diesem Tag und auf den Straßen furchtbar glatt. Und trotzdem mache ich mich auf den Weg in's 40 KM entfernte Kiel, um eine Gruppe zu sehen, die ich bisher nur von ihren Platten kannte: Palais Schaumburg. Rechtzeitig mache ich mich auf in's "Pompös", um ja einen guten Platz zu ergattern. Aber als ich eine halbe Stunde vor Beginn dort eintreffe, herrscht noch gähnende Leere. Ich setze mich also auf eine dieser ekelhaft harten Holzbänke, die nicht mal eine Rückenlehne haben. Und so habe ich schon nach 10 Minuten die Schnauze voll von diesem alternativen Sitzgefühl.

Um Neun geht es dann pünktlich los: Zuerst die Vorgruppe, von der ich bis heute noch nicht weiß, ob das nun "Fähnlein Fieselschweif" oder "Kosmonautentraum" war. Von beiden hatte ich bisher nur namentlich gehört. Egal; gut war's trotzdem. Die Zuschauer -

Vonlinksnachrechts:

Thomas Fehlmann,
Ralf Hertwig,
Timo Blunk,
Holger Hiller.



Palais Schaumburg

waren jedoch anderer Meinung. Die etwas über 150 Leute (Für eine Stadt wie Kiel viel zuwenig) wollten nicht mal eine Zugabe.

Nach einer kurzen Umbaupause war es viertel vor zehn endlich soweit: vier Leute betreten die Bühne. Unverkennbar Palais Schaumburg. Gleich nach der Eröffnungsnummer verschwindet mein sonst so kritisches Ego und ich werde total mitgerissen. Auf und vor der Bühne herrscht ein totales Chaos. Ralf Hertwig haut wie ein Kanibale auf seine Trommeln, Timo Blunk hüpfert wie eine wildgewordene Marionette auf der Bühne herum, Thomas Fehlmann "zuckt" am Synthesizer und Holger Hiller singt intensiv, aber doch so, daß man jedes Wort deutlich verstehen kann. Und vor der Bühne? Tatsächlich! Ich traue meinen Augen nicht: mindestens die Hälfte aller Zuschauer tanzt Pogo!!! Wo man die Lieder von Palais Schaumburg auf Platte doch als sehr reserviert empfindet (von "Telefon" einmal abgesehen). Sehr experimentell, aber doch keine Körpermusik!? Wer mit dieser Vorstellung ein Konzert von P.S. besucht, wird schnell eines Besseren belehrt. Lieder wie zum Beispiel "Morgen wird der Wald gefegt" bekommen Live ein ganz anderes Gesicht. Und so ist es kein Wunder, daß sämtliche Anwesende die Gruppe nach etwas mehr als einer Stunde noch nicht gehen lassen wollen. Zwei Zugaben werden herausgeklatscht, von denen die letzte besonders hervorgehoben werden muß. Es war nämlich eine sehr gelungene Interpretation des alten Liedes "Wie machst du das eigentlich, Holger, daß dein Haar immer so fettig ist?" meine Herr", das Hans Albers Heinz Rühmann in dem Streifen "Der Mann, der Sherlock Holmes war" zusammen gesungen haben. Nach fünfundneunzig Minuten ist der ganze Spuk vorbei. Manchem mag das etwas kurz vorkommen, aber wenn man bedenkt, daß P.S. ja nicht so viele eigene Stücke haben, ist diese Zeit dennoch gerechtfertigt. Jedenfalls wird mir dieser Auftritt noch lange im Gedächtnis bleiben. Und sollte P.S. einmal in Eurer Nähe spielen nichts wie hin.

Inter-
"Jawoll
und

Wie machst
du das eigent-
lich, Holger, daß
dein Haar immer
so fettig ist?



Thomas

CURE: Live in Germany

Sehr gute Songs, aber leider keine gute Qualität. Alles ist viel zu leise aufgenommen. Meine persönlichen Cure-Favoriten sind auch auf dieser Scheibe drauf: 'Killing an arab', '10:15 on a saturday night' und 'Jumping on someone else's dream. Dann gibt es noch einen Song, der nicht auf Platte veröffentlicht ist: Help.

ADAM AND THE ANTS: Live

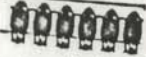


Es beginnt mit 'Stand and deliver', dann folgen viele Songs des bekannten 'Kings of the wild frontier' Albums. Sehr schön 'Los Rancheros' und 'Ant invasion'! Mir gefällt diese Scheibe ganz gut, die Qualität ist auch ganz OK. Länge ca. 40 Minuten.

ULTRAVOX: Live 1977

Eine Supersache - habe ich vor 1 Woche erst erhalten. Die Qualität ist genau so gut wie die einer LP! Es sind NUR starke Sachen drauf, wie I want to be a machine/Distant smile/Frozen ones/The wild thebeautiful and the damned/Hiroshima mon amour u.a. Z.Z. mein Lieblingsboot.

KRAFTWERK: Live



Aufnahmen der letzten sehr erfolgreichen Deutschland-Tournee. Ein Doppelalbum mit allen Highlights dieser Gruppe, die schon etliche Alben gemacht hat. Viele alte Songs (Autobahn, Sweet chm, Wir sind die Roboter) und neue (von Computer Welt/World) werden hier in hervorragenden Versionen präsentiert. Ein Doppelalbum, daß jeder haben müßte, der ein klein wenig Gefallen an Kraftwerk-Musik hat. Mir gefällt's riesig.

CLASH: Cash in Hamburg

Das legendäre Skandalkonzert vom 20.5.80, daß wohl in die Geschichte der Musik eingehen wird. Hier ist es, mit vielen Zwischenrufen (leider keine allzu schönen) und tollen Songs. Es ist einfach alles vorhanden, was mir von Clash gefällt. Die Qualität ist gut, der Preis ist auch nicht übertrieben hoch wie bei anderen Bootlegs.



TALKING HEADS: Live in Dortmund **A Collection Of Great Dance**

Aufnahmen der ZDF Rocknacht 1980 in Dortmund, als die Talking Heads zusammen mit 3 anderen Gruppen auftraten. Hier die Songs: psychokiller-cities-1 zimbra-onceinalifetime/animals-crosseyed& painless-lifeduringwartime-greatcurve. Eingespielt in einer 5 Mann Besetzung...aber dies dürfte bekannt sein.



TALKING HEADS: Electricity

-- FUNK --

Der beste Boot aller Zeiten. Die Talking Heads in ihrer ursprünglichen Besetzung (Frantz, Weymouth, Harrison, BYRNE) spielen Songs von 77 und More songs about buildings and foods. Aber fragt nicht, wie! Einfach großartig. Den Boot könnte ich jeder Zeit hören. 3 Seiten des DoAlbums sind live, Seite 4 enthält einige Demos (psycho killer/ care free/ artists only), einen unveröffentlichten Song 123 red light und Aufnahmen vom Saturday Night Special (take me to the river/ artists only). Ein Muß für den Talking Heads Fan. Also wars für mich ein Muß. Es rentiert sich wirklich (war übrigens der erste Boot, den ich bekam).

DEVO: Clockout

Viele Leute empfahlen mir diesen Bootleg als besten von Devo. Ich muß sagen, mir gefällt er. Es beginnt mit Satisfaction, Too much paranoia's, es folgen viele Songs vom 1. Album + einige, die ich noch nicht kannte. Länge: über 46 Minuten! ZU EMPFEHLEN!

2. Mick Jagger, geschrieben von Strummer). Aber Strummer war nicht recht zufrieden, und als Jones den Vorschlag machte, bei den Clash einzusteigen, gab es nicht viel zu überlegen.

Ja, und damit fängt die eigentliche Clash-Story erst richtig an: Die Clash-Urbesetzung (Strummer, Jones, Simonon, Levine, damals noch ohne Drummer) begann in einem kleinem Squat (squat=besetztes Haus, besetzte Wohnung; squatter=Hausbesitzer) in der Nähe des Shepherd's Bush Green (kleiner Park in Westlondon) zu proben. Im Juni '76 hatten sie als Vorgruppe der Sex Pistols ihren ersten Auftritt. Sie hatten mittlerweile mit Terry Chimes einen Schlagzeuger gefunden. Im August '76 verlegten sie ihren Übungsraum in ein verlassenes Lagerhaus in Camden Town (nördliches London). Keith Levine verließ die Gruppe nach nur 5 Gigs aufgrund von Drogenproblemen, wie es hieß.

Manager war im Übrigen von Anfang an Bernie Rhodes, ein Typ, der als Gehilfe in Malcom McLarens Kleiderladen "SEX" arbeitete und diesen abgöttisch verehrte. Rhodes hatte bei der Clash-Entstehung und Entwicklung stark seine Hand im Spiel, und er orientierte seine Organisationsaufgabe sehr an seinem Vorbild McLaren/Sex Pistols. Es heißt übrigens, McLaren und Rhodes hätten die Möglichkeit erwogen, Steve Jones und Mick Jones innerhalb der Bands auszutauschen, wobei die beiden aber nicht mitgespielt hätten.

Während des allgemeinen Runs der Plattenkonzerne auf die neuartigen und damit interessanten Punkgruppen -jeder wollte ja seinen Fisch im Netz haben- kamen auch die Clash an einen Vertrag. Sie konnten sogar zwischen Polydor und CBS wählen, wobei sie sich für Letztere entschieden.

Im Dez. '76 gingen sie dann mit den Sex Pistols auf deren berühmtesten/berühmteste 'Anarchy' Tour, bei der sie ja leider kaum zum Spielen kamen, da fast alle Konzerte von ängstlichen und/oder verärgerten Hallenbesitzern gestrichen wurden. Anfang '77 unternahmen dann die Clash ihre eigene 'White Riot' Tour. Als Vorgruppen spielten die Buzzcocks, die Slits und Subway Sects. Am 18. März '77 erschien schließlich ihre erste Single 'White Riot/1977', gefolgt am 8. April '77 von ihrer Debüt-LP 'The Clash', die sofort auf Nr. 12 in die englischen Charts einstieg.

Am 11. März '77 war Terry Chimes ausgestiegen. Für ihn kam im April Nicky 'Topper' Headon. Er hatte Mick Jones etwa 1 1/2 Jahre vorher kennengelernt und vorübergehend eine Woche lang in dessen London SS gespielt. Topper Headon wurde in Dover oder Bromley geboren, weiß ich auch nicht so genau. Auf jeden Fall kommt er aus einer mittelständischen Familie. Vater Hausmeister einer Grundschule, Mutter Lehrerin. Mit 16 zog er nach London und spielte in verschiedenen Jazz-Bands, bis er bei Clash landete.

Gerade fällt mir ein, daß ich noch gar nicht das Alter der Clash-Leute erwähnt habe. Also genaue Daten habe ich dazu noch nie zu Gesicht bekommen. Von Joe Strummer weiß ich, daß er irgendwann in der 2. Hälfte des Augustes 1952 geboren wurde, also jetzt 30 ist. Die anderen drei sind um die 25/26.

Nun aber weiter mit der Clash-Geschichte:

Mitte Mai '77 erschien die Single 'Remote Control/London's Burning' obwohl die Gruppe nicht ihre Zustimmung gegeben hatte, weil ihr die A-Seite zu schwach erschien (,was meiner Meinung nach auch stimmt). Als Antwort auf diese eigenmächtige Veröffentlichung durch CBS nahm sie Mitte '77 'Complete Control' auf, das in seinem Inhalt den Frust mit ihrer Plattenfirma offen darlegte. Am 23. Sept. '77 wurde die Single mit 'City Of The Dead' als B-Seite veröffentlicht. Am 17. März '78 folgte 'Clash City Rockers/Jail Guitar Doors' und am 16. Juni '78 '(Whit Man) In Hammersmith Palais/ The Prisoner'. Dann gingen sie auf ihre 'Clash Out On Parole' Tour, mit den Specials und Suicide als Begleitgruppen.

Nach einem Konzert am 30. 4. 78 als Headliner des Anti-Nazi League Carnivals in London und ihrer 'Sort It Out' Tour, während der Bernie Rhodes gefeuert wurde (oder ging, je nachdem welcher Version man glaubt), erschien am 10. 11. '78 ihr zweites Album 'Give 'Em Enough

Rope', das auf Platz Nr.2 in die Charts sprang,
Im Feb; '79 startete Clash dann zu ihrer ersten Amerika-Tournee, der
sog. 'Pearl Harbour Tour', die aber nur 7 Gigs in 7 Städten umfaßte.
Kurz vorher war ihre zweite LP (16.Nov.'78) sowie die Single 'I Fought
The Law/(White Man) In Hammersmith Palais' (24.Jan.'79) in Amerika
veröffentlicht worden. Nach ihrer Rückkehr aus Amerika beendeten sie
die Arbeiten an ihrem Film 'Rude Boy', eine Art dokumentarischer
Spielfilm, der den Verlauf und Ereignisse ihrer "Karriere" beinhaltet
Am 26.Juli '79 wurde die erste Clash-LP 'The Clash' in Amerika veröf-
fentlicht. Schon 2 Monate vorher, am 11.Mai '79 war in England ihre
'Cost Of Living'EP mit 'I Fought The Law/Groovy Times/Gates Of The
West/Capitol Radio' erschienen. Sie erreichte Platz Nr.22 in den eng-
lischen Charts.

Im Okt.'79 gingen die Clash auf ihre zweite Amerika-Tour, 'The Clash
Take The Fifth'. Mit dabei ist diesmal als 5.Mann der Keyboarder
Mickey Gallagher von Ian Dury and the Blockheads.

Am 24.Nov.'79 erschien in England 'Tommy Gun/One Two Crush On You',
das ihr erster Single-Hit wurde. Alle bisherigen Singles waren nicht
über Nr.28 in den Charts hinausgekommen.

Ebenfalls in das Jahr '79 fällt eine 'Rock Against Racism' Show, um
nur eine der vielen Clash-Politaktionen zu nennen.

Am 14.Dez.'79 erschien das Doppelalbum 'London Calling', übrigens
produziert von Guy Stevens, der vor kurzem, im April '81, im Alter von
Ende 30 nach einem gesundheitsschädigendem Leben an einem Herzanfall
starb. 'London Calling' wurde das bisher erfolgreichste Album der
Gruppe. Es stieg direkt auf Platz Nr.9 in die Charts, was auch gleich-
zeitig die höchste Position war. Die gleichnamige Single erreichte
Platz Nr.11 und wurde auch der erste Hit in Australien. Die Kritiker
überschütteten das 'London Calling'-Album wegen seiner fabelhaft ein-
gesetzten, vielfältigen Stilrichtungen mit dem höchsten Lob. Für die
Punks aber, die die Band noch mit 1977 verglichen, war dieses Album
schon Hochverrat.

An einem der Tage vom 26.-29.Dez.'79 nahmen die Clash an der Veran-
staltung 'Concert for the people in Kampuchea' teil, bei dem u.a.
auch die Who, die Wings, Queen, die Pretenders und die Specials mit-
wirkten.

Am 17.Jan. '80 erschien das 'London Calling'-Album auch in Amerika,
verhalf ihnen dort zum Erfolg und brachte sie auf die Titelseite des
Rolling Stone. Am 12.Feb.'80 folgte die Veröffentlichung der Single
'Train In Vain/London Calling'. Am 15.März erschien der Clash-Film
'Rude Boy' zum erstem Mal in Englands Kinos.

Am 21.Mai'80 fand in der Hamburger Markthalle das "skandalöse"
Chaotenzkonzert der Clash statt. Inszeniert vom Publikum -nicht von
der Gruppe-, das sich, aus vielen Punks bestehend, an den Verrätern
der Revolution von '77 rächen wollte. Man muß zu dieser Geschichte
aber dazusagen, daß die Punks schon seit längerer Zeit ständigen
Ärger mit der Polizei hatten, andauernd Krawalle in Gang kamen und
die Atmosphäre sowieso schon äußerst mies war. Das Clash-Konzert bot
sich in dieser Situation geradezu als Spannungsentlader an. Das
Konzert auf jeden Fall scheint chaotische Züge angenommen zu haben,
Ewige Stürmversuche auf die Bühne und das Mikrophon, um seine eigene
Kundgebung an den Mann zu bringen, Prügeleien und Aufforderungen wie
"Killed Joe Strummer" scheinen demselben dann doch zu sehr an die
Nerven gegangen zu sein, denn er verlor -wie er selbst später bekann-
te- die Selbstbeherrschung und zog einem Jungen aus dem Publikum eins
mit seiner Gitarre über den Schädel. Nach dem Konzert wurde er auch
prompt wegen Körperverletzung verhaftet, kam aber schon am nächsten
Tag auf Kautions frei.

Gegen Mitte'80 begannen die Clash mit den Aufnahmen für 'Sandinista'.
Ende August produziert Mick Jones die zweite LP seiner Freundin
Ellen Foley, Joe Strummer eine LP der englischen Gruppe The Roosters.

Anfang '81 wurde 'Sandinista' veröffentlicht. Wie schon das
Doppelalbum 'London Calling' wird auch dieses Tripple-Album zum Preis

4
von einem einzelmem Album verkauft. Dieser Wunsch hat die Clash härte Köpfe mit ihrer Plattenfirma gekostet. Die Gruppe verzichtete für den billigen Verkauf auf ihre gesamten Tantiemen. Ein sehr feiner Zug, wie ich finde.

'Sandinista' wurde vom Großteil der Kritiker total verrissen. Clash wurde der stilistischen Richtunglosigkeit, noch krasser, der Geschmacklosigkeit angeklagt. Auf der anderen Seite gibt es auch Kritiken, die genau das Gegenteil behaupten und die Gruppe für ihre musikalische Vielfalt loben. Im "Tip" 2/81 wurde 'Sandinista' sogar als "eine der wichtigsten Produktionen der letzten Jahre" bezeichnet. Dagegen sieht man mal wieder, daß man sich nie auf eine einzelne Kritik verlassen sollte. Geschmäcker sind nun mal verschieden. Ich persönlich mag das Album sehr, allerdings hat es sehr lange gedauert - bestimmt 8-mal hören - bis es soweit war. Man kann ein solches, zweifellos eigenwilliges Album nicht nach dem ersten Mal hören beurteilen. Außerdem sollte man nicht vergessen, daß sich die Musiker auch etwas dabei gedacht haben. Joe Strummer hat am 13. Dez. '80 im englischen Melody Maker in einem eigenen Bericht Stellung zu 'Sandinista' genommen und speziell zu einigen Songs des Albums geschrieben, wie und warum sie entstanden und aufgenommen wurden. Und ihr könnt mir glauben, Leute, jeder Song hat seinen ganz besonderen Sinn! Noch ein paar Daten:

Im Feb. '81 lief der Clash-Film hier in Deutschland an, zumindest in den größeren Städten. Lange hatten sich keine Kinobesitzer bereit erklärt, den Film zu bringen. Glücklicherweise, wer 'Rude Boy' gesehen hat. Ich habe bisher leider nur Ausschnitte zu Gesicht bekommen, weil ich damals, als er hier lief, verpaßt habe hinzugehen. Natürlich muß man sich bei diesem Film im Klaren sein, daß er lediglich ein Stück Historie widerspiegelt und mit den Clash von heute nicht mehr allzuviel zu tun hat. So wie heute nun mal 1982 ist und eben nicht mehr 1977.

Anfang des Jahres '81 gründete Joe Strummer mit einigen Kollegen aus 10lars-Tagen sein eigenes Label, genannt 'Andalucia Records', auf dem Mitte März die erste und einzige LP der 10lars mit Namen 'Elgin Avenue Breakdown' erschien. Mitte Mai '81 gaben die Clash drei Konzerte in Deutschland (Hamburg, Berlin und München). Kurz vorher war in England ihre neue Single 'The Magnificent Seven/The Call Up' veröffentlicht worden. Es gab wieder mal einen Stein des Anstoßes; Die B-Seite behandelte mit dem Thema 'Kriegsdienstverweigerung' ein heißes Eisen, das manch'höheren Leuten nicht gefallen wollte und Radiostationen gewisse Maßnahmen setzte, die A-Seite entpuppte sich als echte Dico-Scheibe, was wiederum Pressenotizen wie 'Von Punkern zu Dico-Stars' verursachte. Sicher, wenn Clash nur noch Dico-Sachen bringen würden, sähe ich diese Gefahr auch, aber das ist -bis jetzt zumindest- ja nicht der Fall. 'Magnificent Seven' war in der Tat zeitweise die meistgespielte Platte in Englands Disotheken, aber wenn ich mir das mal bildlich vorstelle, wie die ganzen Dico-Freakies zu diesem Stück tanzen, erfüllt mich das nur mit Wohlbehagen, denn vielleicht hören doch mal welche auf den sehr guten Text; und so würden auch mal einige Leute durch einen Songtext zum Nachdenken gebracht, die sonst nur Dico-Gesäusel mit Schwachsinnstexten um die Ohren gepowert bekommen. Und die, die nicht auf den Text hören, die verarschen sich in diesem Moment selber. Kurz: Clash erreichen mit einer Disco-Scheibe einen Hörerkreis, der sonst nie auf die Idee käme, Clash-Sachen zu hören. Ist doch clever, oder etwa nicht?

Anfang '81 erschien auch die schon erwähnte LP von Ellen Foley mit Namen 'Spirits of St. Louis'. Produziert von Mick Jones, zum größten Teil geschrieben von 'Strummer/Jones', und die gesamte Clash-Mannschaft wirkt auch an den Instrumenten mit. Die LP wird von der Presse als Clash-Werk deklariert, was im gewissen Sinne ja auch irgendwie stimmt. Ungefähr finde ich es aber, das Album runter zu machen, nur weil es von Leuten gemacht wurde, für die es angeblich eine Schande zu sein hat, solche normale Musik zu schreiben. Wenn Clash diese Songs für sich selbst geschrieben hätten, würde sich mir auch der Magen umdrehen, aber sie wurde nun mal speziell für Ellen Foley

geschrieben, und zu ihr paßt sie. Das sollte man dabei wohl nicht vergessen. Ob einem die Platte gefällt, ist wirklich reine Geschmackssache. Mich wundert es selbst, daß ich diese Scheibe so mag. Aber das liegt wohl an Ellens Wahnsinnsstimme, die wiederum auch Geschmackssache ist. Noch besser gefällt mir allerdings Ellens erste LP 'Nightout'.

Wo wir gerade bei LPs sind: Die letzte Ian Hunter-Scheibe 'Short Back 'n' Sides' wurde ebenfalls von Mick Jones, diesmal zusammen mit Mick Ronson, produziert. Als Musiker wirken unter anderen Jones, Topper Headon und Ellen Foley mit.

Wie gerade diese Leute (Clash, Hunter, Ronson, Foley u.a.) aufeinanderstießen ist leicht zu erkennen: Alle Mitwirkenden dieser LP sind bei CBS unter Vertrag.

Anfang Mai '81 bestätigte sich ein heißes Gerücht: Clash hatten sich wieder mit ihrem früheren Manager Bernie Rhodes vereinigt. So schlecht kann er also doch nicht gewesen sein. Vorher hatte übrigens eine gewisse Caroline Coon - zu jener Zeit die Freundin von Paul Simonon, ob immer noch, weiß ich auch nicht - die geschäftliche Seite übernommen.

Mitte '81 produzierte Mick Jones die Gruppe The B-Girls aus Toronto, Topper Headon die EP 'Rituals' der Gruppe The Bush Tetras, die in New York aufgenommen wurde. Außerdem wirk(t)en die Clash in Martin Scorseses Film 'King Of Comedy' mit.

Vom 8. bis 22. Okt. tourte die Gruppe durch England. Die erste Tour seit Juni des vergangenen Jahres ('80). Ihr Höhepunkt waren 7 Nächte im Londoner Lyceum.

Ende November erschien die bis jetzt letzte Single '(This Is) Radio Clash', die - soweit ich weiß - bis auf Platz 23 der englischen Charts kam.

Ja, und damit wären wir 'up to date'. Zur Zeit sollen die Jungs in New Yorks Electric Lady Studios sein, um ihr nächstes Album einzuspielen, das gegen März '82 erscheinen soll. Auf dieses Album bin ich sehr gespannt, denn daran wird sich zeigen, ob sich der Vorwurf vieler Kritiker, die Band sei ins seichte Pop-Niveau abgerutscht, nicht noch nachträglich bewahrheitet.

Clash ist eine Band der Extreme. Entweder man liebt sie, oder man haßt sie. Von ihren Gegnern muß sich die Gruppe den Vorwurf des Verrats gefallen lassen. Die, die früher als Anführer der Punk-Revolution galten, seien jetzt voll in den Kommerz geschliedert. Sicher, Clash ist keine Punkband mehr, sie wollten es auch nicht mehr sein. Ist ja auch logisch, eine Band entwickelt sich weiter, spielt mit der Zeit besser und wird experimentierfreudiger. Wäre ja auch langweilig, wenn sie immer noch dasselbe machen würden wie 1977, oder? 6 Jahre lang auf Punk zu machen und damit das große Geld zu verdienen, das wäre wahrer Verrat. Aber doch nicht so ehrlich zu sein und mit der Zeit weiterzugehen, anstatt sich krampfhaft an alten Tagen festzuklammern. Nichts gegen Punk, aber neu muß er sein.

Von den derzeitigen Punkbands sind doch auch wohl fast ausnahmslos die am Besten, die es noch nicht so lange gibt. Ganz einfach, weil die noch hinter ihrer Sache stehen. Die noch bestehenden Dauerpunkbands von 1977 sind doch auch schon in ihrer Art von Trott gefangen und treten auch nur noch in ausgelassene Schuhe. Ausnahmen vorbehalten.

Also hoffen wir für die Clash, daß sie sich nicht kleinkriegen lassen, und hoffen wir andererseits auch, daß sie nicht wirklich zu sehr abrutschen.

Brigitte Bayer

UK SINGLES

White Riot/1977
CBS 5058. Released 18/3/77

Remote Control/London's Burning
CBS 5293. Released 13/5/77

Complete Control/The City Of The
Dead
CBS 5864. Released 23/9/77

Clash City Rockers/Jail Guitar Doors
CBS 5834. Released 17/3/78

(White Man) In Hammersmith Palace/
The Prisoner
CBS 6383. Released 16/6/78

Tommy Gun/One Two Crush On You
CBS 6788. Released 24/11/79

London Calling/Armageddon Time
CBS 7082. Released 7/12/79

The Part Of Living
I Fought The Law/Groggy Times/
Gates Of The West/Capital Radio
CBS 7324. Released 11/5/79

UK ALBUMS

The Clash
CBS 82000. Released 8/4/77

Give 'Em Enough Rope
CBS 82431. Released 10/11/78

London Calling
Clash 3. Released 14/12/79

US SINGLES

I Fought The Law/(White Man) In
Hammersmith Palace
9-50738. Released 24/1/79

Train In Vain (Stand By Me)/London
Calling
9-50851. Released 12/2/80

US ALBUMS

Give 'Em Enough Rope
JE 35543. Released 16/11/78

The Clash
JE 36060. Released 26/7/79

London Calling
E2 36328. Released 17/1/80

+ Sandinista
+ einige Singles

LETTY NO NUKES

THE DOOBIE BROTHERS · JACKSON BROWNE
 CROSBY, STILLS AND NASH · JAMES TAYLOR
 CARLY SIMON · GRAHAM NASH · BONNIE RAITT
 TOM PETTY & THE HEARTBREAKERS · RAYDIO
 NICOLETTE LARSON · POCO · CHAKA KHAN
 JESSE COLIN YOUNG · RY COODER · JOHN HALL



USA 1979, 90 Min., O.m.U., Regie:
 Julian Schlossberg;

Wie Woodstock ist der Film 'No Nukes' das Ergebnis eines herausragenden Ereignisses: 5 Tage lang fanden in New Yorks Madison Square Garden (vom 19. - 23.9.79) Konzerte mit Spitzenmusikern statt; 5 Tage, die zu einem Stück musikalischer und politischer Geschichte geworden sind; allein das abschließende Open Air im Battery Park brachte 250.000 Leute auf die Beine.

Alle Musiker, die mitspielten, hatten zusammen mehr als 60 Millionen Schallplatten (oder auch Tonträger genannt) verkauft. Sie spielten umsonst, um die Einnahmen der MUSE Stiftung zukommen zu lassen, einer steuerbegünstigten nicht profitorientierten Organisation, die das Geld regionalen Anti-Atomkraft und Alternativ Gruppen in allen Teilen der USA wiedergibt. Es waren die lukrativsten Benefizkonzerte, die es je gab. Der Film gibt die außergewöhnliche Stimmung dieser Tage wieder. Im Mittelpunkt stehen natürlich die Konzertaufnahmen (u.a. Jackson Browne + Bruce Springsteen, die noch nie auf einer Leinwand zu sehen waren) und Interviews mit den Musikern sowie Hintergrundinfos über Atomkraft u.a. Eine gelungene Synthese aus Rockmusik und engagierter polit. Haltung.



Fischer-Z IN PARADISE



Als ich eines Tages gutgelaunt aus der Badewanne stieg, hörte ich im Radio einen Song, der mir gut gefiel. Ich bekam heraus, daß es 'Remember russia' von Fischer-Z war. In einem KL-Platten Shop hörte ich mir die erste LP dieser Gruppe an, von der ich noch nie etwas gehört hatte. Sie heißt 'Word salad' und hat mich beinahe vom Hocker gehauen. New Wave/Reggae Elemente, gute eingängige Melodien und tolle Songs. Hervorheben möchte ich, außer 'Remember russia' noch 'Acrobats' und 'The worker', die auch heute noch zu meinen Lieblingen gehören. Die 2. LP, die dann erschien ('Going deaf for a living') hat mich dann etwas abgeschreckt. Zu viel wurde auf der Police-schen Erfolgsmasche herumgeritten. War das nötig? Protestgemäß ließ ich die Platte im Laden stehen. Würde die 3. Platte wieder sowas bringen? Als 'Red skies over paradise' erschien, war ich skeptisch. Denn für diese Platte machte John Watts (Ihr müsst wissen, Fischer-Z ist John Watts, und umgekehrt) eine riesige Promotion, gab Interviews die in allen Zeitungen (mmn, me, sounds etc.) veröffentlicht wurden. Gleichzeitig lief eine Deutschland-Tour, die ganz erfolgreich sein sollte. Ein Mann wurde gefeuert, und John ging mit seinem Rest sowie 2 Aushilfsmusikern auf die Bühne. Vom aktuelle Album wurde 'Marliese' ausgekoppelt, daß relativ erfolgreich war die Platte selbst kam sogar in die Deutsch Charts sprich Musik-Markt. Ein Freund hat sie mir dann aufgenommen, und ich muß sagen ich verstehe nicht, daß John Watts die Gruppe dann aufgelöst hat 1. Ist die LP großartig und 2. hatte sie Erfolg. Aber er muß ja wissen, was er tut.

Auf alle Fälle gibt's Fischer-Z nicht mehr - schade. Soweit ich informiert bin, hat er aber schon wieder eine neue Gruppe zusammen Hoffen wir das Beste, und halten wir 'Word salad' und 'R.s.o.P.' in Ehren. Vielleicht läßt sie Frank vom POP Shop in seiner Oldie sendung in 15 Jahren laufen, als aktuelle Musik der Jahre 78-80.

GREENY



Besetzung: vorhanden
 Personen:
 im detail

Hermann schneider - lead vocals
 peter reichert - bass, vocals
 gernot haage - lead guitar, vocals
 richard lunkenheimer - lead g., sax, vocals
 hermann plum, drums und der einzigste, der
 nicht singt bzw. die vocals strapa-
 ziert.

Management: ja
 im detail:

Management: Wolfgang Kirchheim
 Am Hechenberg 32, 6500 Mainz 42
 Telefon 0 61 31/50 84 79

Legend:

- 1973 erste Anfänge und Versuche ei
 Bandfoundation durch die Grün
 Richard Lunkenheimer u. Brüde
- 1974 Gernot Haage wird Gruppen-
 mitglied, die jetzt einen fetziger
 „Deutsch-Keller-Rock“ präsent
- 1975 Herbert Funk und Günter Mau
 stoßen auf die Truppe und beel
 flussen die Musikrichtung, die a
 schließlich Blues-orientiert wird
- 1976 der Name „GREENY“ wird
 geboren; größere Auftritte in w
 tem Umkreis: Marburg – Kasse
 Koblenz – Höchst im Odenwald
 Mainz
- 1977 Hermann Schneider knüpft
 Kontakte und wechselt zu Gree
- 1978 Herbert Funk verläßt die Grup
 und Richard wechselt vom Bass
 zur Gitarre; Peter Reichert über
 nimmt den Bass; Hermann setz
 seinen musikalischen Stil
 innerhalb der Gruppe durch;
 der Sound wird härter
- 1979 feste Engagements auf verschie
 denen Rock-Konzert-Bünnen
 und ständige Teilnahme an
 Open-Air-Festivals als Top-Act
- 1980 Austausch des Schlagzeugers
 durch Hermann Plum und endgü
 tige Band- und Soundetablierun



LOOK HIER

GREENY IS
 GROOVY!!

Langspielplatten
 sind nicht so inter-
 essant (?) -
 Nur LIVE MUSIK!
 ... und die ist
 unsere Stärke.

onkel Hermann
 GREENY

Ich mag Platten!!

Tante Matthias
 IRRE



BWOHL WEIHNACHTEN SCHON VORREI:
his Braun Band/ Christbaumbrannt
 tolle Single, klingt wie eine
 schung zwischen Nichter, Ideal und
 onabies. Die Mitglieder kenne ich
 ider (noch) nicht, aber die beiden
 ngs sind toll. Fast so gut wie die
 onts-Stücke, herrlich schnell-pop-
 -einfach zu.

ie Anderson/ O Superman Brauche
 i wohl nichts zu sagen, Kritiker
 is schon genug. Ich finde diese ep
 er. Der Erfolg gibt ihr (ausnahms-
 -) recht.

ash/(This is) Radio Clash Lange
 wartet, endlich da. Die neue Clash
 ngle, auch als 12" zu haben. Mit
 itlichem Disco-einschlag; hat nichts
 t Punk zu tun. Etwas Clashig,
 ihr, sehr gut. Ich warte mit Span-
 auf die neue Clash LP...

W Wow Waw/ See Jungle! Die 1. LP
 r jungen Sängerin Annabella und
 ren Mitstreitern. 13 Songs sind
 rhanden, schon der erste ist sehr
 t 'See jungle'. Es folgt ein
 ngetitel: 'Chihuahua' und etwas
 ter der Höhepunkt der LP: 'Micky
 t it down', das mir sehr gut ge-
 it. Auf allen Songs ist so eine
 t Deuschelstmosphäre mit vielen
 ommen in Hinter- und Vordergrund,
 doch nicht zu auffällig. Das
 ver ist entschärft, nicht wie ur-
 nglisch geplant ein Akt von Anna-
 lla, schade.

DAM and the Ants/ Prince charming: Nach der unbekannteren 1. LP und dem
 ehr bekannten 2. Album erscheint nun das 3. Werk des Ameisenkönigs Adam.
 itte ich die LP nicht zum Billigpreis bekommen, wäre es ein Grund zum Är-
 ern gewesen. Denn nicht alle Songs sind das gelbe von El. Der erste Song
 it mit Bären, nur Unkenntlichkeit gespickt, sehr ungewöhnlich, jedoch
 icht ohne Reize. Der nächste Song gefällt mir sehr gut: Picasso visita el...
 nn folgt die bekannte Single Prince charming. 5 gunwest hat die übliche
 lam Ant - Wildwest Romantik. Den letzten Song That voodoo kann man verges-
 n. Auf Seite 2 ist nur der letzte Song SEX gut, Stand and deliver ist
 hwaach, ebenso Mowhok und Mile high club. Der Ant rap ist wenigstens noch
 ns lustig. Dieses Lied hat z.Z. viel Erfolg, wie alles von Adam & the ants.
 is große Bild in der Plattenmitte des Covers stammt von dem großartigen
 .do so Prince charming, daß ich schon 3 mal gesehen habe und das mir im
 gensatz zur LP gut gefällt.

nachs mode/ New life-Shout: Eine Maxi Single, die ich mir kaufte, als ich
 n Namen Depeche mode noch nicht kannte. New life ist popping wie sovieles
 r Zeit, aber nicht unbedingt schlecht. Die Rückseite ist über 7 Min. lang
 t ein einiges besser. New life war für Depeche mode Übrigens der große
 rehrbruch, die neue LP soll sich in England unheimlich viel verkaufen.
 million vinyls/EP: insgesamt 3 songs. Kein Punk/Newwave, solidere Bire
 aits (Ohh!) Rock, nicht aufregend, nicht besonders gut, man kanns hören,
 n man gerade sonst nix hat, auf ner Insel oder so.
rt/ Tell me your plans: Die Single stelle ich hier nur vor, weil's meine
 Single ist. Brauche wohl nicht mehr zu sagen...oder...

Meine persönlichen Favoriten:

- | | |
|------------------------------------|-----------------------------------|
| 1. Cure/ Boys don't cry | 1. Was (Not was)/ Wheel me out |
| 2. Ultravox/ I | 2. Depeche mode/ New life |
| 3. Clash/ I | 3. Clash/ London calling ep |
| 4. Clash/ 77 at mont de manson | 4. Dead Kennedys/ In god we trust |
| 5. Dead Kennedys/ Frest fruit in.. | 5. Specials/ Ghosttown ep |
- LEs**
- | | |
|-----------------------------------|--------------------------------|
| 1. Palais Schaumburg/ Madonna | 1. Dancin' master tape nme oot |
| 2. Shirts/ Tell me your plans | 2. Kohlenklaus |
| 3. Creatures/ Wild things ep | 3. notsucht live |
| 4. Dead Kennedys/ California Über | 4. schweine im weltall demo |
| 5. Laurie Anderson/ O superman | 5. daf/ Live wiesbaden 1981 |
| Andreas Dorau/ Fred vom Jupiter | tapes |

71

es rentiert sich/
 Young Marble Giant/ Colossal youth:
 in den Besitz dieses Werkes bin ich
 leider erst vor 3 Tagen gekommen.
 Die Platte ist schon etwas älter,
 aber so gut, daß ich sie hier noch
 einmal kurz besprechen will. Ohne (1)
 Schallseug (abundus Rhythmusbox)
 werden hier 15 Songs präsentiert mit
 sehr gefühlvoller Gitarren/Bass Be-
 gleitung. Es sind 15 Meisterwerke,
 die wirklich einmalig sind. Jeder,
 diese Platte hat, wird mir dies be-
 stätigen. An alle anderen: unbedingt
 kaufen, zumindest anhören.

Stranglers/ How to find true love...
 Die neue Stranglers Platte 'Lafolie'
 gibts schon in Handel. Ich habe sie
 leider noch nicht besorgen können.
 Als Vorgeschmack die Single, sie ist
 anders als alle vorherigen Stranglers
 Singles, viel ruhiger und gefühlvol-
 ler, mit sehr viel Text. Ob die neue
 Platte dieses Standard halten kann?

Selbstverlehtungsproduktion-Sampler
 Mitwirkende: nicht in alphabetischer
 Reihenfolge: der dapp/ mike napf/ fran-
 ko kutschiano & stein korg/ ab-wag 20/
 notsucht live. Interessant ist's auf
 der ersten seite bei leicht-erotischen
 gesprochen frau-mann-frau. aufregend.
 nicht für leute/punk/popper/mods unter
 181

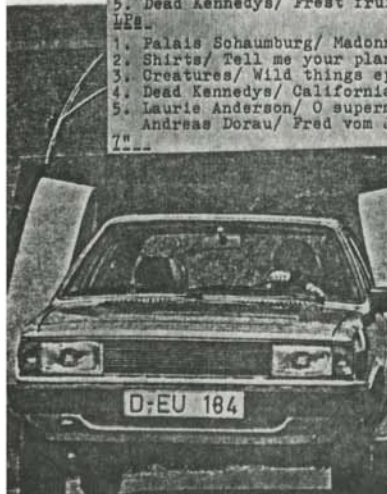
DAF/ Live in wiesbaden 81:
 Hab' ich vom Peter aus Limburg
 (Jetzt Diez), gute Qualität.
 dar songs im Übermaß, ist einfach
 alles von ihnen drauf, von
 Rüber + prins über sato sato
 bis kebabtrüme. 14 songs

Grüßlich, so good to be here from us, the clubbing, in besten pop sound,
 17 tracks, alle ziemlich kurz gehalten, abwechslungsreich mann + weib am besten,
 nichts aufregender.

IRRE
 nur 1,- DM!

DEUTSCHLANDS
MUSIKZEITUNG Nr. 1

„Meine Geschichten sind zwar phantastisch, basieren aber auf
 auf der Realität. Sie gehen weit über das
 Vorstellbare hinaus, jedoch nicht über das Unmögliche.“



In der SWP III POP Shop Jahres Top-Ten belegten die Talking Heads
 mit 'Once in a lifetime' glorieich Platz 80 mit 1 Punkt! Wir gratu-
 tulieren! Erster wurde Mike Oldfield mit Wonderful land, dann
 kamen Songs wie Woman von John Lennon, Marliese von Fischer-2, und
 'halt noch so in der Richtung. Was soll man von SWP III/4 anders
 gewöhnt sein. Apropos POP Shop. Ich möchte hier doch einmal er-
 wähen, daß er schlechter geworden ist (oder liegt's an meinem kom-
 plizierteren Geschmack (?)). Im Prinzip egal, auf alle Fälle abrei-
 ch so gut wie kein SWP III mehr außer morgens beim Aufstehen, aber
 während das Radio läuft, bin ich ja dann im Bad, und danach wird
 n' Tape aufgelegt. Und die Top 10 höre ich (nicht immer), da kann
 man nämlich los gewinnen (hab' ich auch schon des Öfteren).
 Für mein Leben gerne würde ich John Peel besuchen können, aber
 es ist mir nicht gegönnt - man kann nicht alles haben. Ein Freund
 empfahl mir die Südrundt 3 LP Hitparade Samstagmittags um 14.05
 Uhr, aber die gefällt mir auch nicht. Was zur Zeit so drin ist, ist
 die Little River Band, Chris de Burgh, Ideal, AC/DC (auf 1), Georg
 Danzer, 10 cc (das sind ja wohl die letzten!) und solches. Aber da
 kann man auch was gewinnen, also mach in da auch mit. Ihr müsst
 wissen, ich gewinne für mein Leben gerne LPs. Da habe ich auch
 schon seltene Stücke gewonnen, wie handsignierte LPs von Adam and

..und hier die Grüße:

bionorm

milos (die Nr. 3 ist wirklich gut), mary, claus (in hamburg, für kritik und so, und überhaupt), die schweine im weltall, die sinnvoll redaktion, die endlösung mit benno, den aktuellen mülleimer, all die anderen fanzines, die bei mir rumliegen, bernd (auf daß ihm die nr. 2 besser gefällt als die nr. 1), brigitte, J.P., Frank L. vom POP Shop (für seine eigenwillige Art, die Leute herunterzuputzen), peter lack, hubert (the wissler), und viele andere.

EIWEISS-DRINK
BANANEN-GESCHMACK

Wohlschmeckendes Getränk mit viel biologisch hochwertiger Eiweiß und allen wichtigen Nähr- und Vitaminstoffen. Zum gesunden Ernähren, auch bei ausgiebiger Erholung. Kalorienfrei gesüßt mit Süßholzextrakt.

keine grüße gehen an:

123,4 sylvia (nach eigenem wunsch) die, die nicht bezahlen und mich so an der weiterarbeit hindern

ONZERTBERICHTE:

..will ich in Nr. 2 nicht drin haben (Kunststück: waren ja auch eine). Ideal hätte ich gerne in Kaiserslautern gesehen, aber auf dem Tour-Plan war ne Halle angegeben, die's überhaupt nicht gibt. ls ich das erfahren habe, wollte ich Karten für's Saarbrücker Konzert, mußte aber passen, da alles schon ausverkauft war. Soll aber uch nicht gut gewesen sein, wie ich gehört und gelesen habe. Zu teril, zu geplamt, zu programmgemäß. BAP (deren LP 'Uzzeschnigge' ir nicht schlecht gefällt) spielten in KL, aber die habe ich auch erpasst. Z.Z. ist der Wurm bei mir drin, hoffe, die Flaute ist ald vorbei. Mein größter Wunsch ist natürlich immer noch, die Grup-e Clash live zu sehen. Im Gegensatz zu vielen anderen stehe ich och hinter dieser Gruppe; mir gefallen zwar dieälteren Sachen auch esser, doch die neuen sind auch nicht schlecht. 'Sandinista' st das beste Dreier-Paket, daß ich kenne. War mir zu Clash nicht ustimmt, solls bleiben lassen... RESÜMEE 1981

981 war für mich ein gutes interessantes Jahr. Ich habe viele eue Gruppen und sehr viele gute Platten entdeckt. Höhepunkt ar der Erwerb der Wild Things EP der Creatures (Siouxie and udgie, Banshees-Drummer), das wirklich zum größten gehört, was ch je gehört habe. Leider mußte ich einen Zwanziger dafür aus-eben. Es sind 5 Songs auf 2 kleinen Scheiben verteilt. ann bin ich noch in den Besitz der Clash ep 'Cost of living' ekommen, die auch sehr schwer zu bekommen ist. Hat mich aller-ings auch einiges gekostet.

ootlegmäßig hat sich auch einiges getan. Ich bekam viele Sachen uf tape aufgenommen, darunter devo (1977), ultravox (1977), lash (1977,1981), und vieles mehr. Als Vinyl bekam ich je Boot von Talking Heads, Gang of 4, Cure und The Clash. Wenn ie Preise 'halt nicht so hoch sind, könnte man sich mehr leis- en.

aher eine Anfrage an alle Bootleg-Besitzer/Verkäufer. Wenn Ihr oots zu menschlichen Preisen anzubieten habt, schreibt mir! in an vielem interessiert.

P-mäßig habe ich viele gute Sachen bekommen, die ich aber nicht lle aufzählen möchte. Erstens platzmäßig ungünstig, und 2. ist s sicher sehr langweilig. Nichts/ Made in eile hat mich sehr asziniert, auch Desire von Tuxedomoon und The only fun in town on Josef K (da finde ich das Cover spitze)!

anzinemäßig ist das Ganze erst gegen Ende 1981 so richtig an-elaufen. 1982 wird ganz im Zeichen von IRRE stehen. Aber das ahr ist noch lang.

apes-mäßig bin ich erst 1981 auf gute Sachen gestoßen. Auf die- em Gebiet werde ich mir noch einiges holen/anhören müssen. asziniert hat mich Max Schmalz mit seinen Heimatkassetten. extlich und musikalisch sehr hörens Wert. Besonders fähig fand ch: Kleiner Seemann + Ich will nicht auf die Hühnerfarm. Aber uch Karriere oder Bundesliga sind ganz lustig/sinnlich. 1981 - wir stehen mit beiden Beinen schon

Spezialgrüße an alle Gruppen, die mir geschrieben haben, und über die ich (noch) nicht berichtet habe. Kommt noch

weitere Grüße: Reinhard, Ernst-Norbert, Thomas, Mike... sowie die Mitteilung, drin ist, von Palais Schaumburg

...ausgeschlossen, ich bin eingeschlossen...



das war IRRE 2, ich hoffe, es hat euch gefallen bis zum nächsten Mal. tschöööööö